

CON - Grundlagen und Instrumente des Controlling

CON - Management Accounting

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	CON
Eindeutige Bezeichnung	GrundlInstrC-01-BA-M
Modulverantwortlich(e)	Prof. Dr. Krolak, Thomas (thomas.krolak@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Krolak, Thomas (thomas.krolak@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Wintersemester 2026/27
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Nein
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.A. - BWL BA - Betriebswirtschaftslehre Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 4
Studiengang: B.Sc. - WINF 7 Sem. - Wirtschaftsinformatik (7 Sem.) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5, 7

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - die Anforderungen an eine #Controlling-Konzeption benennen - die gängigen Controlling-Konzeptionen einordnen und voneinander abgrenzen - die Aufgaben und #Grenzen des externen und internen Rechnungswesens erklären - die wichtigsten Instrumente des Controllings benennen
Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - die Instrumente des Controllings den jeweiligen Aufgabenstellungen in der Praxis richtig zuordnen - das erworbene Fachwissen nutzen, um Fallstudien in der Praxis sachgerecht zu lösen - relevante Forschungsfragen formulieren und diese mit Hilfe einer sachgerechten wissenschaftlichen Methodik lösen
Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - im Rahmen der Gruppenarbeit eigene Positionen sachgerecht kommunizieren - einzelne Gruppenmitglieder zur Teamarbeit anleiten - die Arbeitsergebnisse vor der Gruppe präsentieren und in der anschließenden Diskussion fundiert vertreten

Die Studierenden können:

- selbstständig offene Aufgabenstellungen bearbeiten
- die eigene Identität reflektieren und Entscheidungen im gesellschaftlichen Kontext reflektieren
- Entscheidungen auch gegenüber fachfremden Kollegen professionell begründen

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	<p>1. Grundlagen des Controllings</p> <p>1.1 Warum Controlling notwendig ist</p> <p>1.2 Controlling-Konzeptionen aus Theorie und Praxis</p> <p>1.3 Definition und Funktion eines entscheidungsorientierten Controllings</p> <p>1.4 Rollenmodelle im Controlling</p> <p>2. Informationsversorgung als Controlling-Aufgabe</p> <p>2.1 Grundlagen der Informationsversorgung</p> <p>2.2 Unternehmensziele als Ausgangspunkt der Informationsversorgung</p> <p>2.3 Das Rechnungswesen als Informationsbasis des Controllings</p> <p>2.4 Controlling-Instrumente zur Informationsversorgung</p> <p>2.4.1 Target Costing</p> <p>2.4.2 Kennzahlen und Kennzahlensysteme</p> <p>2.4.3 Benchmarking</p> <p>2.4.4 Verfahren der Unternehmensbewertung</p> <p>2.5 Digitalisierung, Big Data und Reporting</p> <p>3. Planung und Kontrolle als Controlling-Aufgabe</p> <p>3.1 Grundlagen der Planung und Kontrolle</p> <p>3.1.1 Begriffsabgrenzung, Prozess, Funktionen und Arten der Planung</p> <p>3.1.2 Begriffsabgrenzung, Prozess, Funktionen und Arten der Kontrolle</p> <p>3.1.3 Aufgaben des Controllings</p> <p>3.1.4 Umsetzung und Probleme in der Unternehmenspraxis</p> <p>3.2 Controlling-Instrumente der Planung und Kontrolle</p> <p>3.2.1 Portfolio- und Stakeholderanalyse</p> <p>3.2.2 Operative Planung und Budgetierung</p> <p>3.2.3 Forecasting</p>
Literatur	<p>Die Teilnehmer erhalten ein Skript und ausgewählte Aufsätze zur Veranstaltung.</p> <p>Literaturverzeichnis: Vanini, U./Krolak, T./Langguth, H. (2019). Controlling, Stuttgart. Weber, J./Schäffer, U. (2026) Einführung in das Controlling Weber, J./Schäffer, U. (2026) Einführung in das Controlling: Übungen und Fallstudien mit Lösungen</p>

Lehrformen der Lehrveranstaltungen

Lehrform	SWS
Lehrvortrag + Übung	4

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	4 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	48 Stunden
Selbststudium	102 Stunden

Modulprüfungsleistung	
Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine Voraussetzungen für die Teilnahme
CON - Klausur	Prüfungsform: Klausur Dauer: 120 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja